Presseinformation

**»Friedhofsengel« von Regine Seemann**

Meßkirch, April 2022

Offene Wunden  
Der vierte Fall für die Hamburger Kommissarinnen Stella Brandes und Banu Kurtoglu

Die Colonia Dignidad gehörte weltweit zu den bekanntesten christlichen Sektenbewegungen. Für Aufsehen sorgte vor allem ihr Gründer Paul Schäfer, der im Jahr 1961 mit seinen Anhängern nach Chile floh und dort eine Siedlung aufbaute. Missbrauchsvorwürfe und illegale Waffengeschäfte führten schließlich 2005 zu seiner Verhaftung. Viele ehemalige Sektenmitglieder sind noch heute traumatisiert von den teils unmenschlichen Verhältnissen, denen sie dort ausgeliefert waren. Verweise rund um die Sekte greift die Hamburger Autorin Regine Seemann in ihrem neuen Roman »Friedhofsengel« auf. Im vierten Fall für die Kommissarinnen Stella Brandes und Banu Kurtoglu sorgen zwei Morde und ein weiteres Verbrechen für reichlich Aufsehen. Die Suche nach Verdächtigen gestaltet sich schwierig und auch die Zusammenhänge bleiben lange unklar. Den Ermittlerinnen bleibt nichts anderes übrig, als die Vergangenheit der Opfer zu durchleuchten. Dabei bringen sie einige Geheimnisse ans Licht, mit denen sie nicht gerechnet haben. Gekonnt bettet die Autorin das Thema Sekte in einen lange undurchsichtigen Plot ein, der vor allem vom Zusammenspiel seiner Protagonisten lebt.

**Zum Buch**

Tödliche Schüsse in Hamburg. Die Kriminalkommissarinnen Stella Brandes und Banu Kurtoglu ermitteln nach einem Doppelmord in den Stadtteilen Eimsbüttel und Rotherbaum. Zwei ältere Frauen werden vor einem Restaurant und einer Kirche niedergeschossen. Die Opfer sehen sich sehr ähnlich, doch verbindet sie noch etwas?

Ein weiteres Verbrechen geschieht, das in Zusammenhang mit den Morden steht. Nun beginnt ein Wettlauf mit der Zeit, an dessen Ende die Erkenntnis steht, dass es nicht für alle Sünden Vergebung gibt.

**Die Autorin**

Regine Seemann, 1968 in Hamburg geboren, lebt mit Ehemann, Sohn und einem Rudel Katzen nahe der Fischbeker Heide, dem südwestlichsten Teil Hamburgs. Sie hat Deutsch und Biologie auf Lehramt studiert und arbeitet seit mehreren Jahren als Schulleiterin einer Hamburger Grundschule, was ähnlich spannend ist wie Krimis schreiben. Ihr Interesse an der Geschichte ihrer Heimatstadt spiegelt sich in ihren Krimis wider, die neben der Handlung in der Gegenwart auch immer ein Stück Hamburger Vergangenheit aufgreifen.

[www.regine-seemann.de](http://www.regine-seemann.de)

**Friedhofsengel**

**Regine Seemann**

**320 Seiten**

**EUR 13,00 [D] / EUR 13,40 [A]**

**ISBN 978-3-8392-0130-5**

**Erscheinungstermin: 13. April 2022Kontaktadresse:**

**Gmeiner-Verlag GmbH**

Petra Asprion

Im Ehnried 5

88605 Meßkirch

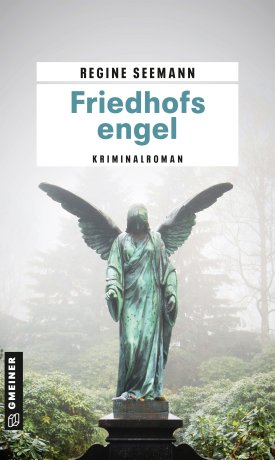
Telefon: 07575/2095-153

Fax: 07575/2095-29

petra.asprion@gmeiner-verlag.de

www.gmeiner-verlag.de

**Cover und Porträtbild zum Download (Verlinkung hinterlegt)**

[](https://www.gmeiner-verlag.de/images/verlag/cover/print/9783839201305.jpg) [](https://www.gmeiner-verlag.de/images/verlag/autoren/print/seemann-regine.jpg)

Bildrechte: Gina Simpson

**Anforderung von Rezensionsexemplaren:**

* Regine Seemann »Friedhofsengel«, ISBN 978-3-8392-0130-5

**Absender:**

Redaktion

Ansprechpartner

Straße

Land-PLZ Ort

Telefon / Telefax

E-Mail